



Walter-Bauer-Archiv





Walter-Bauer-Archiv: Bibliographie

Bibliographie 1929 – 1938

Jahr	Titel	Verlagsangaben
1929	Kameraden zu euch spreche ich. Gedichte	Dresden, Kaden & Comp., 1929
1930	Stimme aus dem Leunawerk. Verse und Prosa	Berlin, Malik Verl., 1930, 1.-4. Tsd.
1980	Stimme aus dem Leunawerk. Verse und Prosa Nachwort v. Hans-Martin Pleßke Abb. n. Werken v. Karl Völker	Leipzig, Reclam Verl., 1980
1931	Ein Mann zog in die Stadt. Roman	Berlin, Cassirer Verl., 1931, 1.-3. Tsd.
1934	Ein Mann zog in die Stadt. Roman	Berlin, Cassirer Verl., 1934, 4.-6. Tsd., 2. veränd. Aufl.
1948	Ein Mann zog in die Stadt. Roman	Düsseldorf, Bastion Verl., 1948
1932	Die notwendige Reise. Roman	Berlin, Cassirer Verl., 1932
1947	Die notwendige Reise. Roman	Stuttgart, Günther Verl., 1947
1933	Das Herz der Erde. Ein Mutter- Roman	Berlin, Cassirer Verl., 1933
1933	Das Herz der Erde. Ein Mutter- Roman	Stuttgart [u.a.], Deutsche Verlagsanstalt, [1933], 31.-32. Tsd.
1933	Das Herz der Erde. Ein Mutter- Roman	Berlin, Deutsche Buchgemeinschaft, [1933]
1948	Das Herz der Erde. Ein Mutter- Roman	Düsseldorf, Bastion Verl., 1948
1933	Die Welt der Bäume. 30 Photographien v. Lotte Eckener, Gedichte von Walter Bauer	Berlin, Cassirer Verl., [1933]
1935	Die Horde Moris. Erzählungen	Berlin, Cassirer Verl., 1935
1935	Die Horde Moris. Erzählungen	Stuttgart [u.a.], Deutsche Verlagsanstalt [1935]
1936	Die grössere Welt. Wanderung und Einkehr	Berlin-Steglitz, Eckart Verl., 1936
1936	Bildnis von Caspar David Friedrich. Essay	Mainz, Werkstatt für Buchdruck, 1936
1936	Der Lichtstrahl. Roman	Stuttgart [u.a.], Deutsche Verlagsanstalt, 1936, Erstaussage
1948	Der Lichtstrahl. Roman	Stuttgart, Günther Verl., 1948, 6. -10. Tsd.
1953	Der Lichtstrahl. Roman	Berlin [u.a.], Deutsche Buchgemeinschaft, 1953



1938	Die Familie Fritsche. Eine Erzählung für Kinder	Köln, Schaffstein Verl., 1938, 10. -12. Tsd.
1955	Die Familie Fritsche. Eine Erzählung für Kinder	Köln, Schaffstein Verl., [1955], 39. -42. Tsd.
1938	Inga im Wald. Eine Erzählung für Kinder	Köln, Schaffstein Verl., [1938], 4. -6.Tsd.
1938	Die Reise eines jeden Tages. Verse und Prosa	Recklinghausen, Bitter & Co. Verl., 1938
1947	Die Reise eines jeden Tages. Verse und Prosa	Recklinghausen, Bitter & Co. Verl., 1947
1938	Wanderer im Süden. Tagebuch	Recklinghausen, Bitter & Co. Verl., [1938]
1950	Wanderer im Süden. Tagebuch	Recklinghausen, Bitter & Co. Verl., 1950
1938	Johann Gottfried Seume, der deutsche Wanderer. Auswahl aus seinen Briefen und Schriften. Die Auswahl traf Walter Bauer.	München, Langen-Müller Verl., 1938

Bibliographie 1939 - 1944

Jahr	Titel	Verlagsangaben
1939	Die Armee des Don Quijote. Ein Gespräch	Dessau, Rauch Verl., 1939
1939	Abschied und Wanderung. Drei Erzählungen um Goethe, Hölderlin und Hebbel	Berlin, Propyläen Verl., 1939
1939	Helga bringt die Heimat wieder	Köln, Schaffstein Verl. 1939
1940	Die Freunde und die Falken	Köln, Schaffstein Verl. 1940
1941	Das Lichte und das Dunkle. Bildnisse europäischer Maler	Dessau, Rauch Verl., 1941
1941	Tagebuchblätter aus Frankreich.	Dessau, Rauch Verl., 1941 , 1. -5. Tsd.
1941	Tagebuchblätter aus Frankreich.	Dessau, Rauch Verl., 1941 , 6. -44. Tsd.
1942	Zurechtgefunden. Kinderbuch	Köln, Schaffstein Verl., 1942 , 1. -4.Tsd.
1942	Bis zum Hahnenschrei. Erzählung	Dessau, Rauch Verl., 1942
1943	Bis zum Hahnenschrei. Erzählung	Dessau, Rauch Verl., 1943
1942	Die zweite Mutter. Erzählung	Leipzig, Reclam Verl., 1942
1942	Flamme und Asche. Bildnis Georg Forsters	Köln, Staufen Verl., [1942]
1943	Gast auf Erden. Gedichte	Dessau, Rauch Verl., 1943
1943	Der Gast. Erzählungen	Gütersloh, Bertelsmann Verl., 1943
1943	Das Werk. Das Leben Michelangelos	Halle, Werkstätten der Stadt, Burg Giebichenstein, 1943



- 1948 Das Werk. Das Leben Michelangelos Gütersloh, Bertelsmann Verl., 1948
[nicht identisch mit dem in Halle
erschienenen Werk]
- 1943 Degen und Harfe. Sechs Erzählungen Berlin, Propyläen Verl., 1943
- 1944 Tagebuchblätter aus dem Osten. Bei den
nach Kriegsende
ausgelieferten Exemplaren wurden die
Seiten 105-120 von
der sowjetischen Zensur entfernt Dessau, Rauch Verl., 1944

Bibliographie 1946 - 1952

Jahr	Titel	Verlagsangaben
1946	Die grössere Welt. Europäische Erzählungen	München, Desch Verl., 1946
1947	Dämmerung wird Tag. Gedichte	Kassel, Schleber Verl., 1947, 1.- 3. Tsd.
1947	Das Lied von Povoletto. Tagebuchblätter	Köln, Universitätszeitung, 1947 (Sonderdruck "Das fliegende Blatt der jungen Dichter)
1947	Das Geschenk der Ferne. Erzählungen und Skizzen	Gütersloh, Bertelsmann Verl., 1947
1947	Die Gabe der Hirten von heute. Laienspiel	Gütersloh, Bertelsmann Verl., 1947
1947	Die zweite Erschaffung der Welt. Ein europäisches Lesebuch	Recklinghausen, Bitter & Co Verl., 1947, 1. -5. Tsd.
1948	Die zweite Erschaffung der Welt. Ein europäisches Lesebuch	Recklinghausen, Bitter & Co Verl., 1948, 6. -15. Tsd.
1947	Das Gewissen Europas. Bildnis von Nansen	Gütersloh, Bertelsmann Verl., 1947
1947	Die Überwindung der Wildnis. Das Leben Livingstones	Gütersloh, Bertelsmann Verl., 1947
1947	Die Grösse des Lebens. Liebesgeschichte	Köln, Staufel Verl., 1947
1948	Caspar Walter Rauh. Kunstmappe mit 16 Federzeichnungen, Begleittext v. Walter Bauer	Hannover, Nannen Verl., 1948
1948	Der junge Heine. Briefe, Berichte und Schriften Zusammengest. v. Walter Bauer	Berlin, Blanvalet Verl., 1948
1948	Das Lied der Freiheit. Erzählungen	München, Desch Verl., 1948, 1.- 5. Tsd.
1948	Die Flamme. Bildnis Pestalozzis	Gütersloh, Bertelsmann Verl., 1948
1949	Märchen aus Tausend und eine Nacht. Neu erzählt von Walter Bauer	Stuttgart, Deutsche Verlagsges., 1948
1949	Blätter von der Hoffnung. Tagebuch	Gütersloh, Bertelsmann Verl., 1949



1949	Der Gesang vom Sturmvogel. Über Saint-Exupéry	Bremen, Trüben Verl., 1949
1949	Die Schönheit ist nur ein Gast. Erzählung	Stuttgart, Günther Verl., 1949
1950	Besser zu zweit als allein. Roman	München, Desch Verl., 1950
1952	Sabine [Besser zu zweit als allein]. Romanübersetzung ins Schwedische	Stockholm, Folket i Bild, 1952
1953	Besser zu zweit als allein. Roman	Wien [u.a.], Desch Verl., 1953
1950	Mount Everest. Bericht von Mallory und seinen Freunden	Gütersloh, Bertelsmann Verl., 1950
1953	Mount Everest. Bericht von Mallory und seinen Freunden	Gütersloh, Bertelsmann Verl., [1953], 30.-34. Tsd.
1951	Die Sonne von Arles. Das Leben von Vincent van Gogh	Hattingen, Hundt Verl., 1951
1951	Die Sonne von Arles. Das Leben von Vincent van Gogh	Bochum, Deutscher Buchclub, 1951
1951	Die Sonne von Arles. Das Leben von Vincent van Gogh	Hattingen, Hundt Verl., [1951], Mitgliederausg. des Deutschen Buchclubs
1952	Polflug Bericht von Andrée und dem "Adler"	Gütersloh, Bertelsmann, 1952

Bibliographie 1953 - 1974

Jahr	Titel	Verlagsangaben
1953	Mein blaues Octavheft. Gedichte	Hamburg, Tessloff Verl., [1953]
1953	Mein blaues Octavheft. Gedichte	Frankfurt a. Main, Büchergilde Gutenberg, [1953]
1956	Folge dem Pfeil. Leben, Traum und Tod des Sieur de la Salle Roman	Wien [u.a.], Desch Verl., 1956
1956	Folge dem Pfeil. Leben, Traum und Tod des Sieur de la Salle Roman	Wien [u.a.], Desch Verl., 1956, Lizenzausg. für Welt im Buch
1956	Die langen Reisen. Eine Nansen-Biografie	München, Kindler Verl., 1956, Sonderausg.
1956	Die langen Reisen. Eine Nansen-Biografie	München, Kindler Verl., 1956
1957	Nachtwachen des Tellerwäschers. Gedichte	Wien [u.a.], Desch Verl., 1957
1958	Johann Christian Günther - Die Harfe der Liebe. Hrsg. Walter Bauer	München, Desch Verl., 1958
1958	Die Tränen eines Mannes. 16 stories (story bibliothek)	München, Nymphenburger Verlagshandl., 1958
1966	Die Tränen eines Mannes. 16 stories (story bibliothek)	München, Nymphenburger Verlagshandl., 1966



- | | | |
|------|--|--|
| 1960 | Der weiße Indianer. Wäscha-kwonnesin.
Die Geschichte
eine abenteuerlichen Lebens | Berlin [u.a.], Ullstein Verl., 1960 |
| 1995 | Der weiße Indianer. Wäscha-kwonnesin.
Die Geschichte
eine abenteuerlichen Lebens | Göttingen, Lamuv Verl., 1995 |
| 1959 | Waldläufer und Forscher: Pioniere der
neuen Welt | Murnau [u.a.], Lux, ca. 1959 |
| 1960 | Griechische Sagen. Neu gestaltet von
Walter Bauer | Stuttgart, Union, 1960 |
| 1961 | Die Stimme. Geschichte einer Liebe | Wien [u.a.], Desch Verl., 1961 |
| 1962 | Klopfzeichen. Gedichte | Hamburg, Tessloff Verl., 1962 |
| 1962 | Märchen aus 1001 Nacht. Neu erzählt von
Walter Bauer | Stuttgart, Union, 1962 |
| 1963 | Fremd in Toronto. Erzählungen und
Prosastücke | Hattingen, Hundt Verl., 1963 |
| 1963 | Fremd in Toronto. Erzählungen und
Prosastücke | Stuttgart [u.a.], Europäischer
Buchclub, 1963 |
| 1964 | Lorbeer für Hellas. Große Stunden der
griechischen Geschichte | Stuttgart, Union Verl., 1964 |
| 1964 | Der Weg zählt, nicht die Herberge. Verse
und Prosa 1928-1964 | Hamburg, Tessloff Verl., 1964 |
| 1965 | Testament. Schauspiel (als Manuskript
gedruckt) | Hamburg, Merlin Verl., [1965] |
| 1965 | Verzicht auf einen Besuch. Schauspiel (als
Manuskript gedruckt) | Hamburg, Merlin Verl., [1965] |
| 1965 | Phönix stirbt nicht. Schauspiel (als
Manuskript gedruckt) | Hamburg, Merlin Verl., [1965] |
| 1965 | September 43. Schauspiel (als Manuskript
gedruckt) | Hamburg, Merlin Verl., [1965] |
| 1966 | Fragment vom Hahnenschrei. Gedichte
(mit fünf Holzschnitten v. Frans Masereel) | Hamburg, Merlin Verl., 1966 |
| 1967 | Ein Jahr. Tagebuchblätter aus Kanada | Hamburg, Merlin Verl., 1967, 1. Aufl. |
| 1968 | The price of morning. Selected poems
Translated, edited and with an
introduction
by Henry Beissel | Vancouver, Prism International Press,
1968 |
| 1969 | Die Kinder der Armen. Lebensgeschichte
Pestalozzis | Weinheim [u.a.], Beltz Verl., 1969 |
| 1974 | Lebenslauf. Gedichte 1929 - 1974 | München, Desch Verl., 1974 (enthält
im Anhang eine Bibliographie) |



- 1974 Lebenslauf. Gedichte 1929 - 1974 München, Desch Verl., 1974
(Vorzugsausgabe v.
100 nummerierten u. v. Walter Bauer
handschriftlich signierten Exemplaren)
- 1974 A different sun. übers. v. Henry Beissel Oberon Press, 1976

Bibliographie 1980 - 2024

Jahr	Titel	Verlagsangaben
1980	Geburt des Poeten. Erinnerungen	Frankfurt a. Main, Suhrkamp Verl., 1980
1983	Liebe zu Deutschland heißt leiden an Deutschland. Briefe aus Kanada 1962 - 1976	Gifkendorf, Merlin Verl., 1983
1994	Walter Bauer Brevier. Gedanken und Gedichte, Auswahl u. Nachwort Günter Knittel	Merseburg, Stollberg Verl., 1994
1994	„Der Wanderer. Aufsätze zu Leben und Werk von Walter Bauer. Herausgegeben von Walter Riedel und Rodney Symington	Bern, Berlin, New York, Paris, Wien, Lang Verlag
1996	Sonnentanz. Ein Walter-Bauer-Lesebuch , Hrsg. Günter Hess u. Jürgen Jankofsky	Halle, Projekte Verl., 1996
2001	Reden über Walter Bauer. Laudationes und Dankesworte	Halle, Projekte Verl., 2001
2003	Arend, Angelika: Mein Gedicht ist mein Bericht. Zum lyrischen Werk von Walter Bauer	Halle, Projekte Verl., 2003
2003	Froeschle, Hartmut: "Walter Bauers Tagebücher aus Frankreich und Rußland. Zur interkulturellen Problematik der Literatur im Krieg" In: Canadiana Germanica, A Journal for German-Canadian Studies, Nr.119	Toronto, 2003
2004	Walter Bauer. Beiträge zu seinem 100.Geburtstag, Hrsg. von Gerd Meyer	Merseburg, Eigenverl., 2004
2004	Hess, Günter: Walter Bauer - Ein Lebensweg von Merseburg nach Toronto	Halle, Projekte Verl., 2004
2004	Albert, Sylvie Carole: La littérature immigrante en langue étrangère au Canada: Étude comparative de Walter Bauer et de Jorge Etcheverry, Diss. Universität Ottawa	Ottawa, 2004
2004	Jankofsky, Jürgen: „Das Walter-Bauer-Spiel“	Halle, Projekte-Verlag



- | | | |
|------|--|-------------------------------|
| 2008 | Wagner, Hans-Ulrich: "Das junge Europa formt sein Gesicht". Die "Generation ohne Heimkehr" im europäischen Kontext. In: "Generation ohne Abschied": Heimat und Heimkehr in der 'jungen Generation' der Nachkriegsliteratur. Im Auftrag d. Internat. Wolfgang-Borchert-Gesellschaft hrsg. v. Gordon Burgess u. Hans-Gerd Winter | Dresden, Univ.Verl., 2008 |
| 2009 | Jankofsky, Jürgen „Jesus rot, Himmel weit – eine Karl-Völker-Geschichte“ | Erfurt, Dorise-Verlag |
| 2012 | Jürgen Jankofsky und Klaus-Dieter Urban „WalterBauerBlätter“ Kunstbuch | Leuna |
| 2016 | Jürgen Jankofsky „Graureiherzeiten – Hommage a Walter Bauer“ | Halle, Mitteldeutscher Verlag |
| 2016 | Walter Bauer „Stimme aus dem Leunawerk“, Neuausgabe, herausgegeben von Jürgen Jankofsky | Halle, Mitteldeutscher Verlag |
| 2018 | Jürgen Jankofsky/Günter Hess „Sonnentanz – Ein Walter-Bauer-Lesebuch“ Neuausgabe | Halle, Mitteldeutscher Verlag |



- | | | |
|------|---|----------------------------------|
| 2018 | Günter Hess „Walter Bauer - ein Lebensweg von Merseburg nach Toronto. Eine Biographie“ | Halle, Mitteldeutscher Verlag |
| 2019 | Angelika Arend „'Was geschieht, geht mich an'. Die Poesie von Walter Bauer“ | Halle, Mitteldeutscher Verlag |
| 2019 | Poesiealbum 346 „Walter Bauer“, Auswahl: Axel Vieregg | Wilhelmshorst, Märkischer Verlag |
| 2020 | Jürgen Jankofsky „Herbergen und Wege – Walter Bauer. ein Œvre in Rezensionen“ | Halle, Mitteldeutscher Verlag |
| 2021 | Walter Bauer/Jürgen Jankofsky „Hutzemann und Himmel weit. Literatur für Kinder“ | Halle, Mitteldeutscher Verlag |
| 2022 | Walter Bauer „Phönixlied. Unveröffentlichte und verstreute Gedichte 1928 – 1976 herausgegeben von Jürgen Jankofsky“ | Halle, Mitteldeutscher Verlag |



- | | | |
|------|--|-------------------------------|
| 2023 | Walter Bauer „Verse von einer Universität/Logbuch. Zwei nachgelassene Gedichtbände herausgegeben von Jürgen Jankofsky“ | Halle, Mitteldeutscher Verlag |
| 2024 | Walter Bauer „Treibende Unruhe. Prosa. Essays, Rezensionen aus Zeitungen und Zeitschriften 1928 – 1973 herausgegeben von Jürgen Jankofsky“ | Halle, Mitteldeutscher Verlag |

Stand: Oktober 2024



Walter-Bauer-Archiv: Fundstellen in Sammelausgaben 1927 - 1999

Jahr	Verlag	Titel des Sammelwerkes	enthaltenes Werk W. Bauers	Seiten
1927	Bücherkreis, Berlin Zsgst. v. Freidrich Wedel	Der Bücherkreis 1927-1928	Der Leuna-Zug spricht [Gedicht] Im Schlafhaus von Genua [Erzählung]	Heft 09, 1928, S.165-166 Heft 12, 1928, S. 187-189
1930	Cassirer Verl., Berlin Hrsg. Max Tau u. Wolfgang Einsiedel	Vorstoss. Prosa der Ungedruckten	Der Dieb [Brief]	S. 99-122
1932	Malik Verl., Berlin Hrsg. Wieland Herzfelde	Dreissig neue Erzähler des jungen Deutschland. Junge deutsche Prosa	Anfang der Freiheit [Erzählung]	S. 641-668
1932	Jesch Verl., Dresden Hrsg. Martin Raschke	Neue lyrische Anthologie	Ich habe die Erde verloren [Gedicht] Schlaf ist das Beste [Gedicht] Nacht eines Gefangenen im Salzsilo [Gedicht]	S. 9 S.10 S.11
1935	Union Verl., Stuttgart	Bibliothek der Unterhaltung und des Wissens	Eine Mondnacht [Novelle]	S. 4-14
1937	Herder Verl., Freiburg i. Breisgau Hrsg. Josef Rick	Der feuerrote Ball. Ein Buch der Abenteuer	Erinnerungen an die Reisebücher des Sven Hedin [Gedicht] Die schwarze Sonne. Die Geschichte von Henry Morton Stanlay [Porträt]	S.1 S. 31-68
1939	Fruntsberg Verl., Berlin Hrsg. Wilmot Haake	Die Luftschaukel Stelldichein der kleinen Prosa	Vogelstraßen [Prosastück] Jeden Morgen [Prosastück] Ein Abend [Prosastück]	S. 31-34 S. 35-39 S. 40-43
1939	Röth Verl., Eisenach Hrsg.	Hermann Stehr und das	Beitrag zur	S. 22-



	Franz Hammer	junge Deutschland. Bekenntnis zum 75. Geburtstag des Dichters	Würdigung [Rezension]	29
1939	Herder Verl., Freiburg i. Breisgau Hrsg. Georg Thumair	Das Siebengestirn	Die Botschaft kommt zu dir [Gedicht] Das Herz von Norwegen. Das Leben Fridtjof Nansens	S. 9 S. 116- 166
1940	Payne Verl., Leipzig Hrsg. Werner Benndorf	Das Mittelmeerbuch	Die Insel der Völker. Sizilianische Tagebuchblätter	S. 47- 82
1940	Herder Verl., Freiburg i. Breisgau Hrsg. Georg Thumair u. Josef Rick	Das helle Segel	Ein wunderbares Jahr [Erzählung]	S. 113- 231
1941	Lehmanns Verl., München [u.a.] Hrsg. Sigmund Graff	Eherne Ernte. Gedichte im Krieg	Nachtwache [Gedicht] Verse eines Soldaten [Gedicht]	S. 75 S. 125
1943	Gödahl & Sön, Oslo Hrsg. Wehrmichtspropagandagr uppe	Weihnachtsbuch für den deutschen Soldaten in Norwegen	Ein Augenblick des Glücks. Norwegisches Tagebuchblatt	S. 69- 71
1943	Bruckmann Verl., München Hrsg. Henri Nannen	Glanz von Innen. Dichter über Bildwerke, die sie lieben	Das Gleichnis von den Blinden [Bildbetrachtung]	S. 215- 221
1947	Blanvalet Verl., Berlin, 1. - 20. Tsd. Hrsg. Hans Nicklich u. Walther G. Oschilewski	Der Phönix 1947. Ein Almanach für junge Menschen	Phönix sang [Gedicht] Vom Glanz des Meeres und der Schönheit der Schiffe [Erzählung]	S. 17 S. 143- 149
1947	Blanvalet Verl., Berl Hrsg. Hans Nicklich u. Walther G. Oschilewski	Berliner Almanach 1947	In diesen Tagen [Gedicht]	S. 240
1947	Bertelsmann Verl., Gütersloh	Der Speicher 1947. Kleines Lesebuch	Glanz und Verhängnis der Jünglinge der Welt [Essay]	S. 57- 64
1948	Bertelsmann Verl., Gütersloh	Der Speicher 1948-1949. Kleines Lesebuch	Das Herz ist ein Grab [Erzählung]	S. 242- 259
1949	Bertelsmann Verl., Gütersloh	Der Speicher 1949-1950. Kleines Lesebuch	Die Nacht die dem Siege voranging. Eine Dichtung für den	S. 156- 184



			Funk [Hörspiel]	
1950	Bertelsmann Verl., Gütersloh	Der Speicher 1950-1951. Kleines Lesebuch	Lazarus. Eine Dichtung für den Funk [Hörspiel]	S. 222- 241
1950	Heimann Verl., München	Starnberger See- Stammbuch	Feldafing oder die Freiheit zu gehen [Lebensbekenntnis]	S. 12- 13
1950	Desch Verl., München	Aus der Romanstraße. Ein Almanach	Gute Nacht [Romanauszug aus "Besser zu zweit als allein"] Gefährtenschaft. Ein Tagebuchblatt Die Schüsse flogen [Auszug aus "Die grössere Welt"]	S. 29- 30 S. 99- 101 S. 101
1956	Schulz Verl., Berlin [u.a.] Hrsg. Günther Birkenfeld	Deutsche Lyrik der Gegenwart	Heimgekehrt [Gedicht]	S. 58
1957	Verl. Neues Leben, Berlin	Unser Deutschland. Ein Buch für alle, die es lieben	Morgenlicht. Eine Erzählung aus dem Leben des jungen Goethe	S. 149- 161
1958	Desch Verl., Wien [u.a.]	Im Banne des Abenteuers [Hausbuch unvergänglicher Prosa]. Die spannendsten Geschichten der Welt	Geleitwort	S. 9-13
1958	Städtische Volksbüchereien, Dortmund Dichter und Denker unserer Zeit ; 24	Gerrit Engelke. Arbeiter und Dichter	Die "Briefe der Liebe" von G. Engelke [Gedichte und Briefauszüge]	S. 11- 15
1959	Verl. d. Nation, Berlin Ausgew. v. Heinz Kächele	Dank den Jahreszeiten. Die Jahreszeiten im deutschen Gedicht Alles fängt wieder an [Frühlingsgedicht]	November [Herbstgedicht]	S. 29 S. 159
1959	Reclam Verl., Stuttgart (Universal-Bibliothek ; 8262-65/65a Hrsg. Willi Fehse	Deutsche Erzähler der Gegenwart. Eine Anthologie	Die am schnellsten wachsende Stadt der Welt [Erzählung]	S. 38- 42
1960	Ullstein Verl., Frankfurt a.M. [u.a.] Hrsg. u. Ausw. Christine Brückner	Botschaften der Liebe. In deutschen Gedichten des 20. Jahrhunderts	Heute Nacht [Gedicht]	S. 50
1961	Kindler Verl., München	Kindler Almanach. 10 Jahre	Der Nansen-Paß	S. 217-



	Hrsg. Helmut Kindler	(1951 - 1961)	[Biografie]	225
			In der Straßenbahn in Toronto [Gedicht]	S.225
1962	Schönigh Verl., Paderborn Schönighs Dt. Textausg. ; 29214 Ausw. Rosemarie Rigol	Erzähler unserer Zeit II. Des Menschen Angst und Qual	Hole deinen Bruder an den Tisch [Auszug aus "Die Tränen eines Mannes", story-bibliothek ; 5]	S. 5-9
1964	Schönigh Verl., Paderborn Schönighs Dt. Textausg. ; 29214 Ausw. Rosemarie Rigol ISBN: 3-506291-42-4	Erzähler unserer Zeit II Des Menschen Angst und Qual	Hole deinen Bruder an den Tisch [Auszug aus "Die Tränen eines Mannes", story-bibliothek ; 5]	S. 5-9
1964	Desch Verl., München	Gunter Groll. Ein Buch der Freunde.	Zum 50. Geburtstag am 5. August 1964 Nachrichten an einen Freund [Gedicht]	S. 144- 149
1966	St. Benno Verl., Leipzig Zsgst. v. Elisabeth Antkowiak	Die Nacht des 24. Dezember	Die Rettung der Welt [Erzählung]	S. 86- 92
1968	Aussaat Verl., Wuppertal Zsgst. v. Claudia Höfer	So mußt du sein. Geschichten für den der noch fragt	Hole deinen Bruder an den Tisch [Auszug aus "Die Tränen eines Mannes", story-bibliothek ; 5] Vision [Auszug aus "Die Tränen eines Mannes", story-bibliothek ; 5]	S. 126- 130 S. 131- 136
1969	Herder Buchgemeinde, Freiburg i. Breisgau	Mit den Augen der Liebe. Ein Kaleidoskop der schönsten Liebesgeschichten der Welt	Entdeckung eines unbekanntes Erdteils [Erzählung]	S. 129- 134
1971	Hirschgraben Verl., Frankfurt a.M. (Hirschgraben-Lesereihe)	Erzählungen der Gegenwart I	Felix stiehlt eine Uhr [aus dem Roman "Der Lichtstrahl]	S. 12- 16
1979	St. Benno Verl., Leipzig Hrsg. u. zsgst. v. Elisabeth Antkowiak	Das Loch in der Hecke. Alte Geschichten ?	Felix stiehlt eine Uhr [aus dem Roman "Der Lichtstrahl]	S. 162- 167
1983	Reclam jun. Verl., Leipzig (Reclams Universal-	Dreissig neue Erzähler des neuen Deutschland. Junge	Anfang der Freiheit [Erzählung]	S. 410- 427



	Bibliothek ; 982) 1. Aufl. Hrsg. Wieland Herzfelde	deutsche Prosa (1932)		
1985	Edition Rarissima, Taunusstein Hrsg. Joachim Ruf	Arzt und Patient in der modernen Lyrik	Eine alte Frau im Krankenhaus [Gedicht]	S. 52
1992	Anity Tykve Verlag, Böblingen	Jürgen Jankofsky „Merseburg – 50 Persönlichkeiten...“	Walter Bauer	
1999	Lübben / Merseburg Hrsg. Gerd Meyer	Merseburger Notizen	Erinnere dich [Gedicht]	S. 52 S. 52
			Meine Mutter hat mich das gelehrt [Gedicht]	S. 52 S. 53
			Mein Reisegepäck [Gedicht]	S. 53- 55
			Canada [Gedicht]	
			Es gibt zu wenig Poesie [Gedicht]	
			Die Tränen eines Mannes [Erste Erzählung aus "Die Tränen eines Mannes", 16 storys]	
2008	Mitteldeutscher Verlag, Halle	Jürgen Jankofsky „Sekret“	Abschied	



2013 Mitteldeutscher
Verlag, Halle

Jürgen Jankofsky
„Merseburg – 1200 Jahre
in 62 Porträts &
Geschichten“

**Vom armen
W. B.**



Walter-Bauer-Archiv: Fundstellen in Zeitschriften 1928 - 1964

Der Bücherwurm. Monatsschrift für Bücherfreunde

Hrsg. Karl Rauch Leipzig, Rauch Verl.

Jahr	Heft	enthaltene Werke Walter Bauers / Seite
1938/1939	Heft 8, Jg. 24 - Ostern 1939	Artikel über W. Bauers Werk "Die Armee des Don Quijote" v. Martin Kießig, S. 215-216
1939/1940	Heft 2/3, Jg. 25 - Oktober/November	Charles Sealsfield, der deutsche Amerikaner [Biografisches], S. 48-51
1940	Heft 1/2, Jg. 26 - September/Oktober	Mit deinen Augen, toter Kamerad [Gedicht], S. 1 Weltlied aus Schlesien [Rezension], S. 24-28
1941	Heft 7/8, Jg. 26 - Februar/März	Morgenlied [Gedicht], S. 1 Das Testament der Weisheit [Aufsatz], S. 106-111
1941	Heft 9, Jg. 26 - April	Der Magier [Biografisches], S. 127-131
1941	Heft 11/12, Jg. 26 - Sommer	Passion und Überwindung. EinTagebuchblatt aus Frankreich, S. 186-190
1941	Heft 1, Jg. 27 - September	Der Flieger Saint-Exupéry [Essay], S. 9-11
1941	Heft 2, Jg. 27 - Oktober	Musik [Gedicht], S. 28
1942	Heft 1, Jg. 28 - Oktober	Vom Dasein der Bäume [Gedichte], S. 33-39

Das Innere Reich. Zeitschrift für Dichtung, Kunst und deutsches Leben

Hrsg. Paul Alverdes u. Karl Benno von Mechow München, Langen/Müller Verl.

Jahr	Heft	enthaltene Werke Walter Bauers / Seite
1936	Heft 11, Jg. 2 - Februar	Gedichte vom Arbeiter: Der Heizer S. 1391 Der Mann, der Nachtschicht hat S. 1392 Die Reise S. 1393 Telegraphenarbeiter S. 1394 Werftarbeiter S. 1395
1937	Heft 7, Jg. 4 - Oktober	Der Wanderer. Bildnis von Johann Gottfried Seume [Essay], S. 814-834
1938	Heft 1, Jg. 5 - April	Ein Deutschlandbuch [Rezension], S. 108-112
1938	Heft 6, Jg. 6 - September	Umgang mit dem Geist [Rezension], S. 721-732
1939	Heft 11, Jg.5 - Februar	Heimweh nach der Jugend. Zu einem Bildnisse Stendhals [Essay], S. 1354-1365 Die Reisen Flauberts [Essay], S. 1377-1385 Der große Kamerad [Rezension], S. 1388-1390
1939	Heft 12, Jg. 5 - März	Das Antlitz des Vaterlandes [Rezension], S. 1394-1395
1939	Heft 4, Jg. 6 - Juli	Hölderlin, Schiller, Goethe [Rezension], S. 498-500



- | | | |
|------|---------------------------------------|--|
| 1939 | Heft 5, Jg. 6 - August | Die Dichter der Deutschen. Über eine Buchreihe [Rezension], S. 613-618 |
| 1939 | Heft 6, Jg. 6 - September | Fontane. Zu zwei neuen Büchern [Rezension], S. 730-733 |
| 1939 | Heft 9, Jg. 6 - Dezember | Anruf des Vergangenen. Zwei neue Gedichtbände [Rezension], S. 917-919 |
| 1940 | Heft 10/11, Jg. 6 -
Januar/Februar | Mörikes Briefe [Rezension], S. 1029-1034
Ludwig von der Marwitz [Essay], S. 1032-1033 |
| 1940 | Heft 2, Jg. 6 - Mai | Das Gespräch mit dem Universum. Bildnis von Caspar David Friedrich [Essay], S. 62-70 |
| 1940 | Heft 4, Jg. 7 - Juli | Der deutsche Jüngling. Zur Erinnerung in Briefen [Rezension], S. 220-222 |
| 1941 | Heft 7, Jg. 8 - Oktober | Georg Forster. Ein Bildnis aus dem 18. Jahrhundert [Essay], S. 360-379
Otto Gmelin [Rezension], S. 390-392 |
| 1941 | Heft 8, Jg. 8 - November | Hofmillers Briefe [Rezension], S. 338-340
Am Rande von Afrika [Rezension], S. 440-442
Freude an der Welt.
Reisetagebuch eines Malers [Rezension], S. 442-444
Schiller, Grillparzer [Rezension], S. 444-445 |

**Die Literatur. Monatsschrift für Literaturfreunde. Das Literarische Echo Hrsg. W. E. Süskind
Stuttgart [u.a.], Deutsche Verlagsanstalt**

- | Jahr | Heft | enthaltene Werke Walter Bauers / Seite |
|------|------------------------------|---|
| 1935 | Heft 3, Jg. 38 -
Dezember | Dank eines jüngeren Schriftstellers an einen älteren [Brief], S. 122-124
Das neue Haus [Rezension], S. 132-133
Das Glückshündchen von Adana [Rezension], S. 135 |
| 1937 | Heft 9, Jg. 39 - Juni | Die Sanduhr. Maurice Materlinck rezensiert W. Bauers Werk, S. 574 |
| 1938 | Heft 2, Jg. 41 -
November | Welt der Bläue [Rezension], S. 122 |
| 1940 | Heft 10, Jg. 42 - Juli | Reise an den Niederrhein. Über Georg Forster [Essay], S. 408-412
Italienfahrten [Rezension], S. 429 |

Volk und Welt. Deutschlands Monatsbuch

Hrsg. Georg Oppermann Hannover-Kirchrode, Oppermann Verl.

- | Jahr | Heft | enthaltene Werke Walter Bauers / Seite |
|------|-------------------|---|
| 1938 | Band 9, September | Der Mann mit dem Goldhelm [Rembrandt-Skizze], S. 97-101 |
| 1943 | Band 11, November | Ein Name, leuchtend wie ein Stern [Erzählung], S. 5-9 |



Der Standpunkt. Die Zeitschrift für die Gegenwart

Hrsg. E. Schmidt Stuttgart, Verl. Der Standpunkt

Jahr	Heft	enthaltene Werke Walter Bauers / Seite
1947	Heft 3/4, Jg. 1947- März/April	Ein Jüngling in Florenz [Erzählung], S. 30-32
1947	Heft 11/12, Jg. 1947 - November/Dezember	Die Gabe der Hirten von heute [Laienspiel], S. 20-22
1947	Heft 8/9, Jg. 1947 - August/September	Ein Hauch von Europa [Erzählung], S. 7
1948	Heft 3/4, Jg. 1948 - März/April	Der Glaube an den Menschen. Über Antoine de Saint-Exupéry [Essay], S. 21-22

Karussell. Literarische Monatsschrift

Hrsg. Maria Harriet Schleber Kassel, Scheibler Verl.

Jahr	Heft	enthaltene Werke Walter Bauers / Seite
1946	Folge 2, Jg.1 - August	Die Treue. Vincent und Theo van Gogh [Essay], S. 2-6
1947	Folge 7, Jg. 2 - Januar	Die große Stunde. Pestalozzi in Stan [Essay], S. 55-56
1947	Folge 8, Jg. 2 - Februar	Arbeiter zieht ein reines Hemd an [Gedicht], S. 1
1947	Folge 9, Jg. 2 - März	In einem dunklen Frühjahr [Erzählung], S. 26-37
1947	Folge 11, Jg. 2 - Mai	Stendhal und seine Söhne [Erzählung], S. 48-50
1947	Folge 15, Jg. 2 - September	Ein Schlag gegen das Herz [Erzählung], S. 17-25
1947	Folge 17, Jg. 2 - November	Mancher wird gefragt und muss Antwort geben [Erzählung], S. 8-18
1947	Folge 18, Jg. 2 - Dezember	Die Geschenke des Gefangenen [Gedicht], S. 1-4
1948	Folge 24, Jg. 3 - Juni	Die Überwindung des Schweigens [Erzählung], S. 37-46

Westermanns Monatshefte. Braunschweig, Westermann Verl.

Braunschweig, Westermann Verl.

Jahr	Heft	enthaltene Werke Walter Bauers / Seite
1951/52	Heft 6, Jg. 92	Man müsste zu zweit sein [Erzählung], S. 27-29
1952	Heft 11, Jg. 96	Touristenland der Neuen Welt. Die kanadischen Nationalparks, S.14-19
1963	Heft 8, Jg. 104	Jetzt war sie überall zu Hause [Erzählung], S. 5-12
1963	Heft 9, Jg. 104	Postkarte an junge Menschen [Gedicht], S. 37
1964	Heft 7, Jg. 105	Wie geht es Dir ? [Lebenswurzeln], S. 37



Die neue Rundschau.

54. Jahrgang der Freien Bühne Berlin, Suhrkamp Verl.

Jahr	Heft	enthaltene Werke Walter Bauers / Seite
1943	Heft 2 - Februar	Gast auf Erden [Gedicht], S. 86

Die neue Schau. Monatsschrift für das kulturelle Leben im deutschen Haus

Hrsg. Karl Vötterle Kassel, Bärenreiter Verl.

Jahr	Heft	enthaltene Werke Walter Bauers / Seite
1944	Heft 4/6, 6.Jahr-Juli/ September	Ich weiß nicht, wie es kommt... [Lebensweisheit], S. 40

Die neue Saat. Eine Monatsschrift für Kunst und Kultur

Freiburg i. Breisgau, Christophorus Verl.

Jahr	Heft	enthaltene Werke Walter Bauers / Seite
1940	Heft 3, 3. Jahr - Mai/Juni	Die glücklichste Zeit [Gedichtsrezension], S. 79-82

Das Gedicht. Blätter für die Dichtung

Hrsg. Heinrich Ellermann Hamburg, Verl. Blätter für die Dichtung

Jahr	Heft	enthaltene Werke Walter Bauers / Seite
1935	Folge 16, Jg. 1 - Mai	Die Erde in mir [Gedicht], S. 3 In der Stadt zu schlafen [Gedicht], S. 4 Arbeiter zieht ein reines Hemd an [Gedicht], S. 5 An diesem Abend... [Gedicht], S. 5 Auferstehung der Hände[Gedicht], S. 7-8

Das Stachelschwein

Hrsg. Hans Reimann Verl. Die Schmiede

Jahr	Heft	enthaltene Werke Walter Bauers / Seite
1928	Jg. 1928 - Juli	Ein Kommis findet sich als Romanfigur [Erzählung], S. 24-26

Nordwestdeutsche Hefte

Hrsg. Axel Eggebrecht u. Peter von Zahn Hamburg, Hammerich & Lesser Verl.

Jahr	Heft	enthaltene Werke Walter Bauers / Seite
1946	Heft-Nr. 8, Jg. 1	Nachts der Glanz über dem Wasser [Liebesgeschichte], S. 52-55



Die Pforte. Monatszeitschrift für Kultur

Hrsg. Kurt Port Urach, Port Verl.

Jahr	Heft	enthaltene Werke Walter Bauers / Seite
1947	Heft 4, Jg. 1 - 1947	Die Bürgerschaft des Friedens [Liebesgeschichte], S. 372-393

Stand: Januar 2011



Walter Bauer - Skizze eines Lebensweges

Am 4. November 1904 wird Walter Bauer in Merseburg (Vorwerk 5) geboren. Vater: der aus Geusa stammende Fuhrknecht Johann Hermann Bauer (1866 - 1946), Mutter: Emilie Bauer, geb. Schierhold, aus Güntersdorf (1859 - 1928). Walter Bauer wächst mit vier älteren Geschwistern in ärmlichen Verhältnissen auf. 1909 (?) Umzug der Familie in die Roonstraße 8, 1915 (?) in die Luisenstraße 22. Walter Bauer besucht die Merseburger Windbergschule (1911 - 1919). Sein Lehrer Karl Gutbier entdeckt und fördert das musische Talent des Jungen, ermöglicht letztendlich, dass er das Merseburger Lehrerseminar absolviert (1919 - 1925). Eine Anstellung als Lehrer findet Walter Bauer danach jedoch vorerst nicht, schlägt sich mit Gelegenheitsarbeiten durch, geht auf Wanderschaft, wird unter dem Heimatschriftsteller und späteren Provinzialpolitiker Siegfried Berger schließlich Redakteur beim „Merseburger Korrespondent“, betreut hier vor allem die Kinderwochenzeitung „Der Hutzelmann“ (von November 1926 bis August 1927), beginnt zudem ein Germanistikstudium an der halleschen Universität., zieht in dieser Zeit zu Hause aus und in die Wohnung Merseburg, Gotthardstraße 5. 1928 stellt ihn der Leuna-Direktor Besele als Hauslehrer für seinen Sohn ein (Adresse: Leuna, Preußenstraße 1a). 1929 wird Walter Bauer Volksschullehrer in Stangerode (Harz), und dank des Zwickauer



Schriftstellers und Journalisten Walther Victor erscheint sein erster Gedichtband „Kameraden, zu euch spreche ich“. 1930 Heirat mit Clärle Fromme, geb. Dautel, Versetzung an die Volksschule nach Ammendorf bei Halle, Wohnung: Ammendorf, Regensburger Straße 1. In diesem Jahr scheint im Berliner Malik-Verlag auch das Buch, das ihn schlagartig bekannt machen und die Sympathien oder sogar die Freundschaft berühmter Zeitgenossen wie Kurt Tucholsky, Franz Werfel, Ernst Toller, Hermann Hesse oder Stefan Zweig einbringen sollte: „Stimme aus dem Leunawerk“. Umzug nach Halle, Friedrich-Ebert-Straße 44 (heute: Paul-Suhr-Straße), Frans-Masareel-Preis, erster Besuch bei Stefan Zweig in Salzburg. 1931 gibt Bruno Cassirer Walter Bauers ersten Roman „Ein Mann zog in die Stadt“ heraus, 1932: „Die notwendige Reise“, 1933: „Das Herz der Erde“ und „Die Welt der Bäume“, 1934 die zweite, veränderte Auflage von „Ein Mann zog in die Stadt“ und 1935: „Die Horde Moris“. Seine vor der Machtergreifung der Nazis erschienenen Bücher werden verboten. 1932 reist Walter Bauer wieder ins Salzburger Land, 1933 nach Paestum und Neapel, trifft sich mit Stefan Zweig in Bozen, 1934 erkundet er die Bodensee-Region, Breisgau und Elsaß, 1935 nutzt er eine Lehrerreise zur Reichenau zu einer heimlichen Begegnung mit Stefan Zweig in Zürich. Doch er wird beobachtet und denunziert. Strafversetzung an die Schule nach Dölau. Und wegen dieses „pflichtwidrigen Verhaltens“ hat er nicht nur Repressionen der Schulbehörden, sondern zeitweise auch der Reichsschrifttumskammer zu erdulden. Rückzug ins „Private“: vor allem Kinder-, Reise- und



Porträtliteratur: 1936: „Die größere Welt - Wanderung und Einkehr“, „Bildnis Caspar David Friedrich“, „Der Lichtstrahl“, 1937: „Die zweite Mutter“, „Flamme und Asche - Bildnis Georg Forsters“, „Die Familie Fritsche“, 1938: „Inga aus dem Wald“, Herausgabe J. G. Seume „Der deutsche Wanderer“, 1939: „Wanderer im Süden“, „Die Reise eines jeden Tages“, „Abschied und Wanderung“, „Die Armee des Don Quijote“ und „Helga bringt die Heimat wieder“. 1937 reist Walter Bauer nach Mittenwald, Station bei Ernst Wiechert in Wolfratshausen, 1938 nach Norwegen, 1939 nach Sizilien. Anfang 1940 wird er an die Volksschule Niemberg versetzt, im Sommer zum Kriegsdienst einberufen: Frankreich-Feldzug, Carentan, Lazarett Suresne, St. Anton am Ahrberg, dann vorübergehende Entlassung, während dieser Zeit Lehrer in Dieskau, Händel-Preis der Stadt Halle Anfang 1942, dann erneute Einberufung, Dienst in der Zensurabteilung des OKW in Berlin, Abkommandierung an die Ostfront, Offiziersschule Hannover, Beförderung zum Leutnant, Dienst in Arnoldstein (Kärnten), Arcade und Villa Estense in Norditalien, 1945 Kriegsgefangenschaft, Lager Povoletto bei Udine, später Lager in Kärnten. Auch während des Krieges schrieb und veröffentlichte Walter Bauer weiter: 1940: „Die Freunde und die Falken“, 1941: „Das Lichte und das Dunkle“, „Tagebuchblätter aus Frankreich“, 1942: „Bis zum Hahnenschrei“, „Zurechtgefunden“, 1943: „Das Werk (Das Leben Michelangelos)“, „Degen und Harfe“, „Gast auf Erden“, „Der Gast“, „Das letzte Glück des Herrn Giorgione“, 1944: „Tagebuchblätter aus dem Osten“. 1946 in



Bayern aus der Kriegsgefangenschaft entlassen kehrte Walter Bauer nicht nach Mitteldeutschland, nicht zu seiner Familie zurück, fand Unterschlupf auf dem Hof Gagert bei Ernst Wiechert, verliebte sich in dessen Stieftochter Jutta, lebte mit ihr in Icking und in Feldafing (im Sommerhäuschen O. W. Buchheims). Walter Bauer wird zu einem der produktivsten Schriftsteller des Nachkriegs-Westdeutschland. 1946: „Die größere Welt“, 1947: „Die Überwindung der Wildnis - Das Leben Livingstones“, „Das Gewissen Europas“, „Das Geschenk der Ferne“, „Die zweite Erschaffung der Welt“, „Caspar David Rauh“, „Vincent van Gogh“, „Dämmerung wird Tag“, „Die Größe des Lebens“, „Die Gaben der Hirten von heute“, „Das Lied von Povoletto“, 1948 „Der junge Heine“, „Die Flamme“, „Das Lied der Freiheit“, „Das Unauslöschliche“, „Die schwarze Sonne“, 1949: „Blätter von der Hoffnung“, „Die Erzählung des letzten Hirten“, „Traum vom Glanz der Welt“, „Die Schönheit ist nur ein Gast“, „Der Gesang vom Sturmvogel“, „Märchen aus 1001 Nacht“, 1950: „Die Nacht die dem Siege voranging“, „Mount Everest“, „Besser zu zweit als allein“, „Blau und Rot im Regenbogen“, 1951: „Die Grenze“, „Die Sonne von Arles“, 1952: „Polflug“. Walter Bauer arbeitet erfolgreich auch als Hörspielautor, wird Mitglied der Deutschen Akademie für Sprache und Dichtung sowie Mitglied und Schatzmeister des westdeutschen P.E.N. Anfang 1949 übersiedelt er nach Stuttgart (Hasenbergsteige 63) und heiratet im Sommer Jutta Ingenohl, geb. Junker. Im August 1952 Ehescheidung, am 3.9.1952 reist Walter Bauer mit seiner geschiedenen Frau über



Genua nach Kanada aus. Ankunft in Halifax am 15.9.1952, Weiterreise nach Toronto. Nach einem Übergangsquartier in der Indiana Road 195 bezieht Walter Bauer hier allein eine Wohnung in der Madison Avenue 17. Weitere Adressen Walter Bauers in Toronto werden in den nächsten Jahren sein: Cranbrooke Street 149, Roxborough Street East 143, 95 Redpath Avenue, Apt. 15A. Zu Weihnachten 1952 lernt er seine kanadische Lebensgefährtin Arden Keay kennen. Bis 1954 schlägt sich Walter Bauer als Fabrikarbeiter und Tellerwäscher, Packer und Redakteur durch, dann beginnt er (nicht zuletzt durch die Unterstützung Prof. Boeschensteins) ein Studium moderner Sprachen (Deutsch, Italienisch, Französisch) an der Universität Toronto. Nach Erwerb des M.A. erhält er 1959 einen Lehrauftrag an der Universität Toronto (später auch am Erindale College), Associate Professor für Deutsche Sprache und Literatur bis 1976. In verschiedenen westdeutschen Verlagen erscheinen auch weiterhin Bücher Walter Bauers: 1953: „Passion“, „Mörrike (Herausgabe)“, „Mein blaues Oktavheft“, 1954: „Griechische Sagen“, 1955: „Der Einsame“, 1956: „Der Osterbesuch und andere Erzählungen“, „Folge dem Pfeil - Sieur de la Salle“, „Die langen Reisen“, 1957: „Nachtwachen des Tellerwäschers“, 1958: „Die Tränen eines Mannes“, „Die Harfe der Liebe - Johann Christian Günther“, „Über die Grenzen“, „Gerrit Engelke“, 1960: „Der weiße Indianer Grey Owl“, „Waldläufer und Forscher“, 1961: „Die Stimme“, 1962: „Klopffzeichen“, 1963: „Fremd in Toronto“, 1964: „Der Weg zählt, nicht die Herberge“, „Lorbeer für Hellas“, 1965: „Phönix stirbt



nicht“, „September 43“, „Testament“, „Verzicht auf einen Besuch“, 1966 „Fragment vom Hahnenschrei“, 1967 „Ein Jahr“, 1968: „Die Kinder und die Armen“, 1975 „Lebenslauf“. Und aus dem Nachlass: 1980: „Liebe zu Deutschland heißt leiden an Deutschland“ und „Geburt des Poeten“. Unveröffentlicht sind die im Manuskript zusammengestellten Lyrik-Auswahlwände „Botschaften“ (1944-46) – ein Auszug aus diesem Band wurde 1949 vom Süddeutschen Rundfunk gesendet-, „Verse von einer Universität“ (1965) und „Atemzüge“ (1972) sowie „Logbuch“ (das bis zu seinem Tode noch nicht abgeschlossen war). In Kriegswirren verloren ging das Manuskript des Bandes „Aurora“.

1956 erhält Walter Bauer für seine Nansen-Biografie „Die langen Reisen“, den Albert-Schweitzer-Buchpreis, reist zur Verleihung nach München. Sein letzter Deutschland-Besuch. Auch in Kanada reist Walter Bauer kaum, einmal 1968 mit seinem Freund Henry Beissel nach Prince-Edward-Island, dann auch zweimal für Vorträge in die USA. Henry Beissel überträgt Gedichte Walter Bauers ins Englische, so erscheinen in Kanada: 1968: „The price of the morning“, 1976 „Walter Bauer. A tribute arranged by Henry Beissel“ und in der Übersetzung von Humphrey N. Milnes 1976: „A slight trace of ash“. Wissenschaftler in etlichen Ländern beschäftigen sich mit Leben und Werk Walter Bauers, so neben Henry Beissel vor allem Günter Hess, Walter Riedel, Hans-Martin Pleßke, Anne Marie Lobock, Angelika Arend, Rodney Symington, Joachim Bielert, Johannes Maczewski. Besonders erwähnenswert:



„Der Wanderer - Aufsätze zu Leben und Werk von Walter Bauer“, Bern 1994.

Im April 1976 wird Walter Bauer pensioniert, am 23. Dezember 1976 stirbt er im Sunnybrook Hospital Toronto an Krebs und wird auf dem Mount Pleasant Cemetery beigesetzt. Seinen schlichten Grabstein ziert – wie gesagt – der Epitaph: „Der Weg zählt, nicht die Herberge“...

(Aus: Jürgen Jankofsky „Herbergen und Wege“, Mitteldeutscher Verlag, Halle 2020)



Walter-Bauer-Preisträger

1994

Prof. Dr. Henry Beissel / Dr. Hans-Martin Pleßke

1996

Jürgen Jankofsky

1998

Eva Strittmatter

2000

Wilhelm Bartsch

2002

Wolfgang Hilbig

2004

Prof. Dr. Angelika Arend

2006

Wulf Kirsten

2008

Peter Gosse

2010

Dieter Mucke / Landolf Scherzer

2012

André Schinkel

2014

Prof. Kerstin Hensel

2016

Matthias Biskupek

2018

Thomas Kunst

2020

Jens-Fietje Dwars

2022

Daniela Danz



2024

Thomas Böhme



Walter-Bauer-Stipendiaten

2006

Christian Kreis

2008

Thomas Rackwitz

2010

Danilo Pockrandt

2012

Bernhard Spring

2014

Michael Spyra

2016

Florian Liesegang

2018

Adina Heidenreich

2020

Christoph Liedtke

2022

Anna Mochar

2024

Henriette Beier / Moritz Bense

Aktuelles stets über: www.juergenjankofsky.de//walter-bauer-news/